

Unsere Brunox-Produkte scheuen keinen Vergleich - im Test ganz weit vorne bzw. Testsieger !

VERGLEICHSTEST ROSTSCHUTZÖLE



Ölige Retter: Ohne Schwächen zeigten sich Brunox Lub&Core und Eezox. Die übrigen Helfer ließen punktuelle Anrostungen durchkommen.



Das Mittelfeld: Diese Öle boten unter Extrembedingungen eher schwachen Schutz vor Rost, reichen unter Normalbedingungen aber aus.

Ballistol auf der Hand weniger als andere Öle, auch wenn sie es dafür nach dem Anfassen wieder neu auftragen müssen. Beim Schneiden mit einer geölten Klinge überträgt sich das Öl auf das Schnittgut. Leider

gibt es seitens der Hersteller keine zuverlässigen Aussagen, ob dadurch Lebensmittel ungeeignet werden. Abgesehen vom Geschmack sollte man die Öl vor dem Schneiden gründlich abgewischt werden.

Da die Öle nur oberflächlich aufgetragen sind, werden sie mit dem Gebrauch des Messers natürlich auch abgerieben. An diesen Stellen sollte man die Ölschicht dann wieder unbedingt nachbessern. Wo die Öle

in Ritzen und Ecken stehen bleiben können, sollten sie schützen. Wir lange der Film schützt, lässt sich schwer vorhersagen – es empfiehlt sich, mindesten zweimal im Jahr zu ölen.

Produkt	Ballistol Universalöl	Break-Free CLP	Brunox Lub&Cor	Brunox Turbo-Spray	Eezox Gun Care	Gunex Waffenöl	Guntec Liqui Moly		Shooter's Choice Rust Prevent	Shooter's Choice FP-10 Lubricant	WD-40 Smart Straw
Lieferform	Öl / Spray	Öl	Öl / Spray	Öl / Spray	Öl	Öl / Spray	Öl / Spray		Spray	Öl	Spray
Test-Ergebnis* (auf Carbonstahl-Klingen)											
Rostschutz-Wirkung	gering	gut bis sehr gut	sehr gut	gut bis sehr gut	sehr gut	gut	gut		befriedigend bis gut	gut	befriedigend bis gut
Durchschnittlicher Preis pro 100 ml **	EUR 2,00	EUR 2,25	EUR 2,25 MESSER MAGAZIN TESTSIEGER	EUR 2,25	EUR 1,89	EUR 2,35	EUR 2,10		EUR 2,20	EUR 2,22	EUR 2,20
Bezugsquelle	Fachhandel	Midway	Fachhandel	Fachhandel	Shooters Store	Fachhandel	Fachhandel		Trigatti	Trigatti	Fachhandel

* Die Test-Methode: Gut entfettet wurde eine Seite der Klinge mit Tesafilm abgeklebt, auf die andere Seite wurde gemäß Anleitung Öl aufgetragen. Die „Einwirkzeit“ betrug zwölf Stunden, danach wurden die Klingen für 48 Stunden in eine zweiprozentige Salzwasserlösung gehängt.
 ** Spray ist in der Regel teurer als das gleiche Flüssig-Öl. Differenzen und krumme Zahlen ergeben sich auch durch verschiedene Gebindegrößen.

VERGLEICHSTEST ROSTSCHUTZÖLE

BEZUGSQUELLEN

Midway Deutschland
Tel. 04321-5562358
www.midwaydeutschland.de

Trigatti
Tel. 0931-6668312
www.trigatti.com

Shooters Store
Tel. 03304-206800
www.shooters-store.de

Die Produkte erhalten Sie außerdem im gut sortierten Fachhandel (siehe Seite 86)

Die getesteten Öle haben auch noch andere Eigenschaften – beispielsweise dienen sie als Schmiermittel, was für Klappmesser besonders wichtig ist. In unserem Vergleich haben wir aber bewusst nur die Rostschutz-Eigenschaft getestet. Als Testmedium dienten Klingen aus rostbeständigem 440A- und nicht rostfreiem Carbonstahl, sowie zum Vergleich Ringe aus Vergütungsstahl, wie er im Waffenbau Verwendung findet (Werkstoff 1.7765). Wir danken den Firmen Puma und Herder-

Windmühle, die uns die Testklingen zur Verfügung stellten. Beim 440A-Stahl zeigte keine Klinge eine Reaktion, lediglich das unbehandelte Kontrollstück setzte einen erbsengroßen Rostfleck an. Damit bewies der Stahl große Rostbeständigkeit, denn 48 Stunden nach dem Versetzen in normales Salzwasser finden sich im normalen Anwendungsbereich relativ selten. Und mit etwas Öl als Schutzmittel übersteht der Stahl diese Probe locker. Bei den Testobjekten aus Carbon- und Vergütungsstahl

zeigte sich ein ganz anderes Ergebnis. Erste Verfärbungen waren bereits nach drei Stunden bei Ballistol und WD-40 zu sehen. Nach 24 Stunden zeigten viele Proben mehr oder weniger starke Verfärbungen, nach 48 Stunden beendeten wir den Test. Es zeigten sich deutliche Unterschiede: von großflächigem Belag beim Ballistol bis zu Steckkopfnadel-großen schwarzen Fleckchen beim Eezox am Vergütungsstahl. Auch war die Verteilung der Flecken unterschiedlich.

Groß war die Überraschung nach der Entnahme aus der Salzwasserlösung. Viel Belag ließ sich einfach abwischen, die Beschädigung der Metalloberfläche darunter war in der Fläche wesentlich kleiner – aber vorhanden. Punktuelle Rostflecken auf den Flächen deuten auf eine nicht hinreichend dichte oder deckend aufgetragene Ölschicht hin. Rostflächen in der Nähe von Ecken und Kanten zeigen, dass der Film hier abgerissen ist oder der Rost von den Seiten her unter den Ölfilm gewandert ist.

Zwei Tage Salzwasser sind eine große Herausforderung für gängige Rostschutzmittel. Durch das Zwischenkontrollieren wurden sie im Wasser bewegt, der Ölfilm also auch durch Bewegung belastet. Dass nicht jedes Öl gleich gut abgeschnitten hat, war zu erwarten. Keine Schwächen zeigten Eezox und Brunox Lub&Cor.

Wer Messer nicht gerade in Salzwasser einlegt, kann auch zu anderen Ölen greifen: Unter normalen Umständen sollten Guntec, Gunex, die anderen Brunox-Produkte, Break-Free und Shooter's Lubricant hinreichend schützen. Je nach Anfälligkeit des Stahls sollte dann die Pflege häufiger erfolgen. Bei richtiger Aufbewahrung und Ölschutz droht aber keine Gefahr durch Rost. <<

Text & Fotos: Axel Pickströer

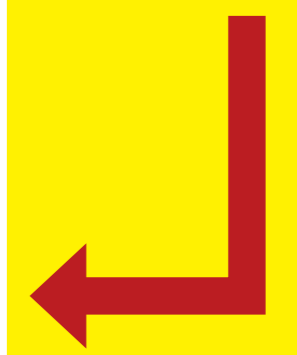
Testzusammenfassung:

Ungeschützte CARBON-Stahlklingen wurden während 48 Stunden in eine 2%-ige Salzwasserlösung gehängt.

Die Klingen wurden nach 3 Stunden, 24 Stunden und nach 48 Stunden beurteilt.

Bereits nach 3 Stunden wurden erste Verfärbungen bei 2 Produkten festgestellt.

Die abschließenden Resultate können der nebenstehenden Produkt-Tabelle entnommen werden.



BRUNOX AG – 21.2.2014
Wiedergabe des Testes mit Autorisation des Verlages und des Autors.
Copyright given by editor and MESSER MAGAZIN